

Anfrage in der **Fragestunde** an Frau Stadträtin Elke Kahr, eingebracht in der Gemeinderatssitzung vom **12. April 2018** von Gemeinderätin Claudia Schönbacher

Sehr geehrte Frau
Stadträtin
Elke Kahr
Rathaus
8011 Graz

Graz, am 10.04.2018

Betreff: Amselgasse
Fragestunde

Sehr geehrte Frau Stadträtin!

Die im Bezirk Gries westlich parallel zur Triester Straße verlaufende Amselgasse ist äußerst schmal. Sehr häufig werden zweispurige Kraftfahrzeuge an beiden Seiten geparkt, wodurch nur noch wenig Restbreite verbleibt. Auch in den freizuhaltenden Kreuzungsbereichen sind häufig geparkte Fahrzeuge zu beobachten. Regelmäßig führt das Verhalten einiger Lenker dazu, dass Hauseinfahrten blockiert werden.

Diese Problemstellung ist seit geraumer Zeit bekannt und kann auch an anderen vergleichbaren Straßenzügen in Graz festgestellt werden. Sie, sehr geehrte Frau Stadträtin, waren mit dem Abteilungsleiter des Straßenamtes, Herrn DI Thomas Fischer, auch bei einem Lokalaugenschein, in dessen Rahmen die Anrainer ihre Situation schilderten. Seitens der Polizei wurde empfohlen, stellenweise Parkverbote zu verordnen, um sicherzustellen, dass Parkplätze erhalten bleiben, diese jedoch entsprechend verteilt werden.

Da trotz Zusage an die Anrainer Ihrerseits eine Lösung bisher ausgeblieben ist, ergeht an Sie, sehr geehrte Frau Stadträtin, namens des Freiheitlichen Gemeinderatsklubs nachstehende

Anfrage

gem. § 16a der GO des Gemeinderates
der Landeshauptstadt Graz:

Was ist seit dem Lokalaugenschein und Ihrer Zusage, eine Lösung herbeizuführen, bisher in dieser Angelegenheit geschehen?